Objekt: Claudius

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer: 18220042

Beschreibung

Subaerate, gefütterte Münze mit Ausbruch.

Vorderseite: Kopf des Claudius mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Drapierte Büste der Agrippina minor mit Ährenkranz in der Brustansicht nach r. Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

Grunddaten

Material/Technik: Silber; plattiert

Maße: Gewicht: 1.93 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 50-54 n. Chr.

wer

wo Rom

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Agrippina (minor) (15-59)

WO

Beauftragt wann

wer Claudius (Kaiser) (-10-54)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Claudius (Kaiser) (-10-54)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Frau
- Fälschung
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- BMCRE I 175 Nr. 75-76 (50-54 n. Chr.).
- BNat II Nr. 82-84 (Lyon, ab 50 n. Chr.).
- H.-M. von Kaenel, Münzprägung und Münzbildnis des Claudius. AMuGS IX (1986) 94-100 Nr. 939-1060 Münztyp 50 (51 n. Chr.)..
- RIC I² Nr. 81 (50-54 n. Chr.).